



<b>Die SAC-Wanderskala</b>			
<b>Grad</b>	<b>Weg/Gelände</b>	<b>Anforderungen</b>	<b>Referenztouren</b>
<b>T1 Wandern</b>	Weg gut gebahnt. Falls nach SAW-Normen markiert: gelb  Gelände flach oder leicht geneigt, keine Absturzgefahr	Keine, für Turnschuhe  Orientierung problemlos, auch ohne Karte möglich	Männlichen–Kleine Scheidegg; Vermigelhütte; Hüttenweg Jurahaus, Cabane Mont Raimeux; Strada Alta Leventina
<b>T2 Bergwandern</b>	Weg mit durchgehendem Trasse und ausgeglichenen Steigungen. Falls markiert: weiss-rot-weiss  Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen	Etwas Trittsicherheit, Trekkingschuhe sind empfehlenswert  Elementares Orientierungsvermögen	Normalanstiege zu Wildhornhütte, Bergseehütte, Täschhütte ab Täschalp, Capanna Cristallina
<b>T3 anspruchsvolles Bergwandern</b>	Am Boden ist meist noch eine Spur vorhanden, ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein, evtl. braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Falls markiert: weiss-rot-weiss  Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröllflächen, weglose Schrofen	Gute Trittsicherheit, gute Trekkingschuhe  Durchschnittliches Orientierungsvermögen  Elementare alpine Erfahrung	Hohtürli; Sefinenfurgge; Fründenhütte; Grosser Mythen; Pizzo Centrale
<b>T4 Alpinwandern</b>	Weg nicht überall sichtbar, Route teilweise weglos, an gewissen Stellen braucht es die Hände zum Vorwärtskommen. Falls markiert: weiss-blau-weiss  Gelände bereits recht exponiert, heikle Grashalden, Schrofen, einfache, apere Gletscher	Vertrautheit mit exponiertem Gelände, stabile Trekkingschuhe  Gewisse Geländebeurteilung und gutes Orientierungsvermögen,  Alpine Erfahrung	Schreckhornhütte, Dossenhütte, Mischabelhütte, Übergang Voralphütte – Bergseehütte, Vorder Glärnisch, Steghorn (Leiterli), Lisengrat, Pass Casnile Sud
<b>T5 anspruchsvolles Alpinwandern</b>	Oft weglos, einzelne einfache Kletterstellen bis II. Falls markiert: weiss-blau-weiss  Exponiertes, anspruchsvolles Gelände, Schrofen, wenig gefährliche Gletscher und Firnfelder	Bergschuhe  Sichere Geländebeurteilung und sehr gutes Orientierungsvermögen  Gute Alpin erfahrung und elementare Kenntnisse im Umgang mit Pickel und Seil	Cabane Dent Blanche; Bordierhütte; Büttlase; Salbitbiwak; Sustenjoch; P. Campo Tencia; Cacciabellapass
<b>T6 schwieriges Alpinwandern</b>	Meist weglos, Kletterstellen bis II, meist nicht markiert  Häufig sehr exponiert, heikles Schrofengelände, Gletscher mit Ausrutschgefahr	Ausgezeichnetes Orientierungsvermögen  Ausgereifte Alpin erfahrung und Vertrautheit im Umgang mit alpinechnischen Hilfsmitteln	Ostegg hütte; Via alta della Verzasca, Piz Linard; Glärnisch (Guppengrat)

**Lagersport/Trekking-Bereich: T1 - T3**